

Kurs Ende 1890—1903: 138, —, —, —, —, —, 100, 112, 96, —, —, 80, —, —⁰/₁₀₀. Eingeführt im April 1890 zu 135⁰/₁₀₀. Notierten in Hannover. Die abgest. St.-Aktien u. die Vorz.-Aktien sind noch nicht eingeführt.

Dividenden: St.-Aktien 1889/90—1905/06: 9, 5, 2, 4¹/₂, 5, 5, 6, 4¹/₂, 1, 4, 4, 1, 0, 0, 3, 3, 3⁰/₁₀₀; Vorz.-Aktien 1903/1904—1905/06: 6, 6, 6⁰/₁₀₀. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Hugo Roelecke, Hch. Frentzel. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Bank-Dir. Leo Lehmann, Stellv. Bank-Dir. Dr. jur. Meyer, Kaufm. Georg Fritsch, Hildesheim; Senator H. Domeser, Kaufm. Ohnesorge, Bankier Theod. Kayser, Einbeck.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Einbeck: Jos. Kayser & Co.; Hannover: Gottfried Herzfeld; Hildesheim: Hildesh. Bank.

Einsiedler Brauhaus Aktiengesellschaft in Einsiedel

bei Chemnitz.

Gegründet: 18./5. 1904 mit Wirkung ab 1./10. 1903; eingetr. 17./6. 1904. Gründer s. Jahrg. 1905/1906. Die Ges. übernahm bei ihrer Gründung von Emil Schwalbe in Einsiedel dessen daselbst unter der Firma Einsiedler Brauhaus E. Schwalbe betriebenes Etablissement samt Grundstücken, Gebäuden, Vorräten, Zubehör etc. im Gesamtwerte von M. 1 444 500. Nach Abzug von M. 244 500 mit auf die A.-G. übergegangenen Hypoth. und M. 100 000 Kredit. verblieb ein Reineinbringungswert von M. 1 100 000, der beglichen wurde von M. 650 000 in Aktien u. M. 450 000 in 4¹/₂⁰/₁₀₀ Oblig. Das Brauereigrundstück der Ges. umfasst 2 ha 37,3 a. Bierabsatz 1902/1903 (der Privatfirma) bis 1905/1906: 40 906, 44 930, 45 333, 44 838 hl.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000.

Hypoth.-Anleihe: M. 450 000 in 4¹/₂⁰/₁₀₀ Teilschuldverschreib., rückzahlbar zu 102⁰/₁₀₀, Stücke Reihe I 300 (Nr. 1—300) à M. 1000, Reihe II 300 (Nr. 301—600) à M. 500, auf Namen der Bank für Brauindustrie in Dresden als Pfandhalterin oder deren Ordre und durch Indossament (auch in blanko) übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1905 bis längstens 1931 durch jährl. Ausl. von mind. 2⁰/₁₀₀ zuzügl. ersp. Zs. im Jan. auf 1./10.; ab 1905 verstärkte Tilg. auch durch Rückkauf oder gänztl. Kündig. mit 7 monat. Frist vorbehalten. Die Anleihe ist zur teilweisen Berichtigung des Übernahmepreises (s. oben) der Brauerei aufgenommen und an erster Stelle mit M. 479 000 auf dem Etablissement sichergestellt; Gesamttaxwert der verpfändeten Objekte 1904 M. 837 060. Zahlst.: Berlin u. Dresden: Bank für Brauindustrie; Dresden: Gebr. Arnhold; Chemnitz: Bayer & Heinze. Verj. der Coup.: 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Noch in Umlauf Ende Sept. 1906 M. 432 000. Kurs in Dresden Ende 1904—1906: 101,50, —, 101⁰/₁₀₀. Zugelassen Nov. 1904. Aufgelegt 15./9. 1904 zu 100,50⁰/₁₀₀.

Hypotheken: M. 248 000 auf Wirtschaftsbesitz.

Geschäftsjahr: 1./10.—31./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5⁰/₁₀₀ z. R.-F., 4⁰/₁₀₀ Div., event. besond. Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, vom Übrigen 4⁰/₁₀₀ Tant. an A.-R. (mind. zus. M. 2000), Rest weitere Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Immobil. I 460 000, do. II abzügl. 248 000 Hypoth. 165 500, Masch. 84 000, Fastagen 70 000, elektr. Anlage 1, Fuhrpark 1, Eisenbahnwagen 1, Utensil. u. Apparate 1, Kontor-Utensil. 1, Flaschen 1, Wirtschafts-Mobil. 1, Effekten 5910, Kassa 9053, Bankguth. 6062, Wechsel 229, Debit. 410 126, Rückstellung 1830, Vorräte 125 010. — Passiva: A.-K. 700 000, Teilschuldverschreib. 432 000, do. Auslos.-Kto 3000, R.-F. 20 000 (Rückl. 11 000), Delkr.-Kto 35 000 (Rückl. 15 000), Kredit. 53 750, Kaut. 8423, Rückstell.-Kto 10 718, Div. 70 000, Vortrag 4838. Sa. M. 1 337 730.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 256 098, Abschreib. 74 984, Gewinn 100 838. — Kredit: Vortrag 1564, Bier 409 852, Treber 19 055, Grundstücksertrag 1095, Eingang auf abgeschrieb. Forder. 354. Sa. M. 431 921.

Dividenden 1903/1904—1905/1906: 10, 8, 10⁰/₁₀₀. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Carl Emil Schwalbe. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Justizrat F. B. Liebe, Chemnitz; Stellv. Privatmann Alfred Rudert, Bank-Dir. Max Frank, Dresden. *

Actienbrauerei Eisenach in Eisenach.

Gegründet: 1886. Letzte Statutänd. 23./11. 1899. Produktion 1896/97—1905/1906: ca. 33 000, 39 300, 45 676, 50 460, 52 077, 49 167, 50 029, 53 319, 57 959, 57 600 hl.

Kapital: M. 1 280 000 in 1280 Aktien à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 640 000, erhöht lt. G.-V. v. 23./11. 1899 um M. 640 000 (auf M. 1 280 000) in 640 Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./10. 1899, angeboten den Aktionären 1:1 am 11.—20./12. 1899 zu pari.

Anleihe: I. Noch M. 111 500 in Teilschuldverschreib. Tilg. durch jährl. Ausl.

II. M. 400 000 lt. minist. Genehm. v. 23./2. 1901 in 4¹/₂⁰/₁₀₀ Schuldverschreib. 300 Stücke Serie D à M. 1000 u. 200 Serie E à M. 500. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg. n. Pl. ab 31./12. 1901 innerh. 35 Jahren durch Ausl. im Juli auf 31./12. Die Ges. ist berechtigt, abweichend vom Tilg.-Plan die Anleihe auch früher ganz oder teilweise durch Verl. zurückzuzahlen.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Immobil. 1 029 500, Mobil. 278 500, Vorräte u. Aussenstände 1 933 847. — Passiva: A.-K. 1 280 000, Schuldverschreib. 511 500, R.-F. u. Disp.-F.